

Kulturkampf im Klassenzimmer

Beitrag von „Miss Jones“ vom 12. Juni 2018 20:32

[Zitat von Bolzbold](#)

[@Miss Jones](#)

Die erzkonservativen Muslime kriegst Du damit nicht - Ausnahmen bestätigen hier die Regel.

Da prallen das Gefühl der kulturellen Überlegenheit aufgrund der Religion und das Gefühl der Unterlegenheit aufgrund von Ausgegrenztheit durch die sich ebenso überlegen fühlende Mehrheitsgesellschaft zusammen.

Sich hier zu intergrieren hieße, einen persönlichen Offenbarungseid zu leisten bzw. die Überlegenheit des Westens anzuerkennen. Das können Menschen mit diesem Hintergrund verständlicherweise nicht, auch wenn ich natürlich ebenso darauf bestehe, dass die Rechte und Werte, die das Grundgesetz vorgibt, von allen hier lebenden Menschen geachtet werden müssen.

wie bereits erwähnt -wer das nicht *kann*, ist hier also falsch.

An meiner Schule, in meiner Stadt, in meinem Land.

Komisch - ich habe eine ganze Reihe Muslime in meiner Schülerschaft. Und ja, es gab eine ganze Reihe Fragen, aber ich habe mit den Leuten ganz sachlich sprechen können, und das war im Endeffekt kein "Thema".

Ob da keine Erzkonservativen dabei waren... na, gute Frage, möglicherweise finden sich gerade am Gymnasium eher etwas liberalere Moslems ein, aber spätestens das Argument "im Kurs sind sowieso nur Mädchen, und spätestens unter der Dusche sehen die sich sowieso nackt, also was soll so ein Firlefanz" hat immer gesessen.

Interessanterweise sind es oft gerade muslimische Schülerinnen, die dann in der Oberstufe sogar Schwimmen als Sportart wünschen (ob sie das sonst nicht in dem Rahmen können bzw dürfen? Möglich. Aber bei mir tun sie es, und recht gern).

btw... ein "Anerkennen der Überlegenheit des Westens" ist zu einem gewissen Grade wohl Voraussetzung für eine Integration, immerhin wünschen die Betreffenden ja auch, von den Vorteilen unserer Gesellschaft zu profitieren.

Wenn das für manche nicht miteinander vereinbar ist, müssen sie eben entscheiden, was ihnen wichtiger ist, und dann konsequenterweise entweder gehen oder lernen, wie die Welt funktioniert.